On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level —Einleitung

Einchung

Tein and Te

└─Einleitung

- Es geht immer um garantierte Anpassungsfähigkeit
- Garantierte Anpassungsfähigkeit von Software kann andere Qualitätsattribute wie Geschwindigkeit, Verlässlichkeit und Wartbarkeit beeinflussen.
- Ansatz ist bei einem wechselnden Kontext nützlich, er wird benutzt um zu testen ob die ausgewählten Komponenten die Voraussetzungen des Systems erfüllen.

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level —Anpassungsfähigkeit

Anpassungsfähigkeit

Definition (Anpassungsfähigen Softmern System)
Ein anpassungsfähigen Softmern System kann Anderungen in der
Ummat Dennis ein auszum Eingefür vertragen.

—Anpassungsfähigkeit

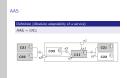
- Quantifizierung des Grads der Anpassungsfähigkeit wichtig
- Über heuristische Verfahren kann eine automatische Anpassung der Architektur erfolgen, hin zu einer Architektur, welche die Qualitätsmerkmale erfüllt oder nah dran ist
- Die Ziele des Papers sind:
 - Eine erweiterte Menge von architekturellen Metriken die zur Evaluierung der Anpassungsfähigkeit des Systems verwendet werden können
 - Der Ansatz benutzt diese Metriken um die Beziehung zwischen Anpassungsfähigkeit und Qualitätswerten zu definieren, damit hilft dieser Ansatz bei der Begründung des Designs
 - Ein Hilfsmittel bereitstellen um den Ansatz zu benutzen

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level Anpassungsfähigkeit

└─Beispiel

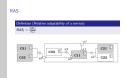
- Der Ansatz basiert auf einer Component-and-Connector Ansicht, da sie allgemein verwendet wird um über die Qualitätswerte zur Laufzeit zu reden.
- Sockets f
 ür ben
 ötigte und angebotene Dienste
- Gemeinsame Linien zeigen an dass mehrere Komponenten den gleichen Dienst anbieten oder benötigen.

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level —Metriken



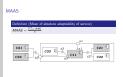
- **AAS** misst die Anzahl der benutzten Komponenten, welche gewisse Dienste bereitstellen.
- Lösung: [1,1,2]

-AAS und RAS └-AAS On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level ___Metriken



- RAS misst die Anzahl der verwendeten Komponenten, welche einen gegebenen Service bereitstellen in hinsicht auf die Anzahl der Komponenten, die tatsächlich solchen Service anbieten.
- Lösung: [1,0.5, 0.6]

-AAS und RAS └─RAS On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level __Metriken

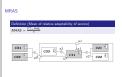


- MAAS misst die durchnittliche Anzahl der genutzten Komponenten pro Dienstleistung. Komponenten, die tatsächlich solchen Service anbieten.
- Lösung: 4/3 = 1.3

-MAAS und MRAS └-MAAS On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level

Metriken

MAAS und MRAS

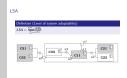


- **MRAS** misst den Durchschnitt des RAS (Relative Adaptability of a service).
- Lösung: (1 + 0.5 + 0.6) / 3 = 0.7

└─MRAS

-LSA └─LSA

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level —Metriken



- LSA bezeichnet das Verhältnis zwischen der Anzahl an Komponenten aus denen ein System besteht und der Anzahl die das Anpassungsfähigste nutzen würde.
- Lösung: 4/(1+2+3)=0.66666

-Adapt $^{ extstyle -}$ und Adapt $^+$



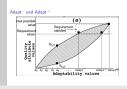
- Anforderungen werden durch Architekten gewählt und beziehen sich auf QoS des Systems.
- A_i sind zunehmende Werte für die gewählte Metrik der Anpassungsfähigkeit.



- Q_{A_iU} ist der höchste Qualitätswert den eine Architektur für ein Anpassungsfähigkeitsniveau erreichen kann.
- Q_{A_iU} ist entsprechend der niedrigste.

—Adapt - und Adapt +

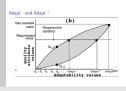
-Adapt - und Adapt +



- In (a) und (d) ist Adapt- das niedrigestes A_i für welches man eine Architektur finden kann, welche die Anforderungen erfüllt. Adapt+ ist das niedrigste A_i, dessen Grenzen Q_{AiU} und Q_{AiL} die Anforderungen erfüllt.
- Die Werte zeigen, dass die Erfüllung der Anforderungen eine Anpassungsfähigkeit von Adapt- voraussetzen und, dass jede Architektur die mindestens Adapt+ hat die Anforderungen auch erfüllt. Für Anpassungsfähigkeit dazwischen gibt es Architekturen, die die Anforderungen erfüllen und solche die es nicht tun.

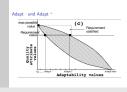
On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level —Ansatz

Adapt - und Adapt +



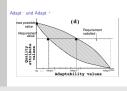
- In (a) und (d) ist Adapt- das niedrigestes A_i für welches man eine Architektur finden kann, welche die Anforderungen erfüllt. Adapt+ ist das niedrigste A_i, dessen Grenzen Q_{AiU} und Q_{AiL} die Anforderungen erfüllt.
- Die Werte zeigen, dass die Erfüllung der Anforderungen eine Anpassungsfähigkeit von Adapt- voraussetzen und, dass jede Architektur die mindestens Adapt+ hat die Anforderungen auch erfüllt. Für Anpassungsfähigkeit dazwischen gibt es Architekturen, die die Anforderungen erfüllen und solche die es nicht tun.

-Adapt ⁻ und Adapt ⁺



- In (a) und (d) ist Adapt- das niedrigestes A_i für welches man eine Architektur finden kann, welche die Anforderungen erfüllt. Adapt+ ist das niedrigste A_i, dessen Grenzen Q_{AiU} und Q_{AiL} die Anforderungen erfüllt.
- Die Werte zeigen, dass die Erfüllung der Anforderungen eine Anpassungsfähigkeit von Adapt- voraussetzen und, dass jede Architektur die mindestens Adapt+ hat die Anforderungen auch erfüllt. Für Anpassungsfähigkeit dazwischen gibt es Architekturen, die die Anforderungen erfüllen und solche die es nicht tun.

-Adapt - und Adapt +



- In (a) und (d) ist Adapt- das niedrigstes A_i für welches man eine Architektur finden kann, welche die Anforderungen erfüllt. Adapt+ ist das niedrigste A_i, dessen Grenzen Q_{AiU} und Q_{AiL} die Anforderungen erfüllt.
- Die Werte zeigen, dass die Erfüllung der Anforderungen eine Anpassungsfähigkeit von Adapt- voraussetzen und, dass jede Architektur die mindestens Adapt+ hat die Anforderungen auch erfüllt. Für Anpassungsfähigkeit dazwischen gibt es Architekturen, die die Anforderungen erfüllen und solche die es nicht tun.

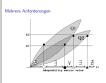
2015-02-17

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level

Ansatz

Mehrere Anforderungen

-Mehrere Anforderungen



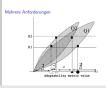
 Es lassen sich bei Nutzung der gleichen Metrik zwei QoS in einen Graphen einzeichnen. Hierbei wird eine Fläche eingezeichnet, die die Werte bei allen möglichen Architekturen anzeigt. Es lassen sich Adapt+ und Adapt- für beide Qualitätsattribute einzeichnen, so entstehen (vielleicht) Bereiche in denen beide Anforderungen erfüllt sind, nur einer erfüllt ist oder keiner erfüllt ist. 2015-02-17

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level

Ansatz

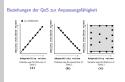
Mehrere Anforderungen

-Mehrere Anforderungen



 Es lassen sich bei Nutzung der gleichen Metrik zwei QoS in einen Graphen einzeichnen. Hierbei wird eine Fläche eingezeichnet, die die Werte bei allen möglichen Architekturen anzeigt. Es lassen sich Adapt+ und Adapt- für beide Qualitätsattribute einzeichnen, so entstehen (vielleicht) Bereiche in denen beide Anforderungen erfüllt sind, nur einer erfüllt ist oder keiner erfüllt ist. On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level

·Ansatz └─Beziehungen der QoS zur Anpassungsfähigkeit



 Für jedes System gelten unterschiedliche Beziehungen zwischen QoS und Anpassungsfähigkeit

Beziehungen der QoS zur Anpassungsfähigkeit

- Wissen über die Beziehungen ermöglicht es den besten Kompromiss zu finden zwischen Anpassungsfähigkeit und Zielanforderung
- Ziel der Analyse ist es zu zeigen, dass es eine Reihe von Möglichkeiten gibt ein System durch die Anwendung des Ansatzes zu entwerfen, welches die Anforderungen erfüllt und manchmal auch die gesamte Qualität und / oder Anpassbarkeit verbessert
- SOLAR (SOftware qualities and Adaptability Relationships) ist ein Programm, welches den Ansatz umsetzt. Es hat jedoch performance probleme (bei 30 komponenten bis zu 20 minuten)

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level
Analyse des Ansatzes

Vorteile

hilft die Architekturentscheidung zu rechtfertigen.
 dauert länger als bisherige Verfahren, aber das Resultat ist auch bei Anderungen weiterhin nutzbar.

└─Vorteile

- Ziel: Zu zeigen, dass es eine Reihe von Möglichkeiten gibt mithilfe des Ansatzes ein System zu entwerfen, welches die Anforderungen erfüllt und manchmal auch die gesamte QoS und / oder Anpassbarkeit zu verbessern.
- dauert länger als andere Ansätze, aber Erkenntnisse aus den anderen Ansätzen nutzlos sobald sich die Anforderungen ändern, hier nicht.
- Es muss lediglich die Asymptote der Anforderungen neu gezeichnet werden und die neuen Komponenten entsprechend ausgewählt werden.
 - neue K.: Ja, da es neue Möglichkeiten gibt
 - K. zerstört: Ja, wenn in Architektur
 - K. ändert QoS: Wenn in Architektur bei (Verschlechterung Ja, ansonsten nein), sonst sollte es.
 - Anforderungen ändern sich: falls strikter werden und nicht mehr eingehalten muss der Ansatz genutzt werden, sonst nicht

On the relationships between QoS and software adaptability at the architectural level

Analyse des Ansatzes

Beschränkungen

Beschränkungen

- Weicher Erfollungsgrad kann mit dem aktuellen Ansatz nicht vereint werden, da Adape* und Adape- in einem durchgehenden Erfollbarkeitsschema nicht existieren würden Keine Gewichtung von Komponentun & Services
- Fehlendes Wissen über die tatsächliche Umgebung und die Schwierigkeit bei der Definition architektureller Parameter

- Es wird für den Ansatz generell nur eine binäre Erfüllung der Anforderungen genutzt (erfüllt, nicht erfüllt). Eine weichere Form kann mit dem aktuellen Ansatz nicht vereint werden, da Adapt+ und Adapt- in einem durchgehenderen Erfüllbarkeitsschema nicht existieren würden
- Bisher gibt es keine Gewichtung in der einige Komponenten, bzw Services wichtiger sein können als andere (WIP).
- Normale Probleme (lack of knowledge about the real world execution environment and consequently the difficulty in defining architecture parameters)